Niederschrift

<u>über die 1. Sitzung des Ausschusses für Bauen,</u>
Stadtentwicklung, Straßen, Umwelt, Landwirtschaft und
Landschaft

Sitzungstag: 11.01.2017

Sitzungsort: Graf-Anton-Günther-Saal im Rathaus

Sitzungsdauer: 16:00 Uhr bis 18:05 Uhr

Teilnehmerverzeichnis:

Vorsitzender

Bollmeyer, Matthias Dr.

Stellvertretender Vorsitzender

Funk, Harry Dr.

Ausschussmitglieder

Albers, Udo Cremer, Udo Harjes, Olaf Montigny, Bettina Wolken, Wilfried

Verwaltung

Albers, Jan Edo Bürgermeister Bleck, Volker Hagestedt, Uwe Hamacher, Egon Lorenz, Jörg Schaus, Hans-Wilhelm

Gäste

Eggers, Marco Fa. Gebr. H. u. A. Eggers GmbH & Co. KG zu

TOP 9

Fittje, August Fa. Thalen Consult GmbH zu TOP 7, 8 und

10

Picker, Jennifer Fa. Thalen Consult GmbH zu TOP 7, 8 und

10

Piltz, Rüdiger Architekturbüro Kieselhorst & Piltz zu TOP 6

Entschuldigt waren:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

TOP 1. Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende eröffnet die erste Sitzung dieses Ausschusses in der neuen Ratsperiode um 16 Uhr.

TOP 2. Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ausschussmitglieder

Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Anwesenheit der oben genannten Ausschussmitglieder fest.

TOP 3. Feststellen der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

TOP 4. Feststellen der Tagesordnung

Der Vorsitzende berichtet, dass ein Antrag der FDP-Fraktion vorliege, sich im öffentlichen Teil dieser Sitzung mit einem weiteren TOP zu befassen. Aufgrund des schwebenden Verfahrens werde die Angelegenheit im nichtöffentlichen Teil unter Mitteilungen der Verwaltung behandelt.

Herr U. Albers bittet im Interesse der im Beruf stehenden Ausschussmitglieder um einen späteren Sitzungsbeginn wie in der vorhergehenden Sitzungsperiode um 16:30 Uhr. Herr Lorenz sagt zu, dieses zu berücksichtigen.

Die Tagesordnung wird wie vorgelegt beschlossen.

TOP 5. Einwohnerfragestunde - Sitzungsunterbrechung -

Keine.

Zuständigkeit des Verwaltungsausschusses:

TOP 6. Neubau der Turnhalle an der Grundschule Harlinger Weg

Vorstellung der Planung Vorlage: BV/0029/2016-2021

Herr Piltz erläutert per Bildprojektion Lage und Ausbau der vorgesehenen neuen Sporthalle, sowie der Nebenräume. Zur Außengestaltung stellt er für den einstöckigen Bereich ein rotes Klinkermuster vor, welches zwischen den vorhandenen bereits verbauten Steinen der bisherigen Bauabschnitte der Grundschule vermittelt. Für die Halle schlage er eine Vorhangfassade in hellem Grün vor.

Auf Bemerkungen zu dieser eventuell zu grellen Farbe führt **Herr Piltz** aus, dass seiner Erfahrung nach hier ein Kompromiss zwischen einer grauen Gewerbehalle und einen "bunten Kindergarten" gefunden sei. Rottöne seien aufgrund der vorhandenen verschiedenen Klinker schwierig.

Die Wärmedämmung erfolge nach EnEV. Ein höheren Standard führe zu erheblichem Kostenaufwand. Er rate davon ab. **Herr Hamacher** ergänzt, dass dann auch eine geregelte Beund Entlüftung erforderlich sei, die wiederum einen erhöhten Wartungsaufwand erfordere.

Auf Nachfrage erklärt **der Bürgermeister**, dass eine Nutzung der Halle außerhalb des Schulbetriebes wie bisher möglich sein werde.

Herr Harjes schlägt vor, nach Abgang der jetzigen Heizung ein BHKW vorzusehen, **Herr U. Albers** regt eine PV-Nutzung des Daches an.

Der Vorsitzende lässt abstimmen.

Beschlussvorschlag:

Der Planung des Architekturbüros Kieselhorst und Piltz für den Neubau einer Einfeldsporthalle an der Grundschule Harlingerweg wird zugestimmt.

Abstimmung: einstimmig beschlossen

TOP 7. Ausbau der Straße "Grenze" in Cleverns

Vorstellung der Ausbauplanung und Ausschreibungsbeschluss

Vorlage: BV/0032/2016-2021

Herr Schaus betont, dass der Ausbau dieser Straße in der Prioritätenlisten vorgesehen sei. Herr Fittje stellt mittels Projektion den vorgesehenen Ausbau vor. Ein Regenwasserkanal sei durch die EWE zu ergänzen. Aufgrund des festen Sanduntergrundes sei nur ein geringer Unterbau erforderlich. Die Anzahl der Straßenlaternen werde von jetzt drei auf vier LED er-

höht. Die Ausschreibung sei in Vorbereitung, ab Mai sei der Ausbau möglich. Mit der Fertigstellung sei Ende Juni zu rechnen.

Nachdem **Herr U. Albers** vernommen hatte, dass eine Anliegerversammlung noch nicht erfolgt sei, lehnt er eine sofortige Zustimmung ab. **Herr Lorenz** erläutert, dass die bereits öffentlich diskutierte Prioritätenliste abgearbeitet werde. Eine Anliegerinformation werde nach der Beschlussfassung durchgeführt.

Herr Wolken bittet um die Prioritätenliste als Anlage zur Niederschrift.

Der Vorsitzende lässt abstimmen.

Beschlussvorschlag:

Der vorgestellten Planung für den Ausbau der Straße "Grenze" in Cleverns wird zugestimmt. Die Baumaßnahme ist öffentlich auszuschreiben.

Abstimmung: mehrheitlich beschlossen: Ja 5 Enthaltung 2

TOP 8. Erstausbau Normannenviertel, 3. BA

Vorstellung der Ausbauplanung und Ausschreibungsbeschluss

Vorlage: BV/0030/2016-2021

Herr Fittje stellt Lage und Ausbauart des Lückenschlusses zwischen dem vorgezogenen 4. Bauabschnitt und der Normannenstraße vor. Dieser Straßenabschnitt werde den bisherigen Straßenabschnitten des Baugebietes in der Ausstattung gleichen. Planungen zur Entwässerung seien bereits für das gesamte Baugebiet erfolgt.

In der Zeitplanung sieht **Herr Fittje** eine öffentliche Ausschreibung im Februar vor mit Vergabe im März. Mit einer Bauzeit von ca. 5 Monaten sei eine Fertigstellung der Baustraße Ende September zu erwarten. **Herr Schaus** betont, dass in dieser Zeit die Versorger (Abwasser, Trinkwasser, Gas, Telefon/IT) Gelegenheit zum Einbau erhalten müssen.

Herr U. Albers erkundigt sich nach Landemöglichkeiten für Notfallhilfe durch Rettungshubschrauber. Die Planer verweisen auf die größeren Freiflächen der Dannhalmswurt sowie der benachbarten Wiesen.

Der Vorsitzende lässt abstimmen.

Beschlussvorschlag:

Der Ausbauplanung des "3. Bauabschnittes" im Baugebiet "Normannenviertel" (Wikingerhörn und Gudrunstraße) wird, wie durch das Planungsbüro Thalen Consult vorgestellt, zugestimmt.

Die Maßnahme ist öffentlich auszuschreiben.

Abstimmung: einstimmig beschlossen

TOP 9. Bebauungsplan Nr. 36 "Hooksweg/Ochsenhammsweg";

hier: Antrag der Fa. Gebrüder H. und A. Eggers GmbH Bauunternehmung & Co. KG auf Änderung eines Teilbereiches des Bebauungsplanes

Vorlage: BV/0026/2016-2021

Herr Lorenz betont, dass der Gesetzgeber eine Verdichtung der Wohnbebauung gegenüber einer Neuausweisung in der freien Landschaft wünsche. Es sei bereits eine Unterschriftenliste eingereicht worden, in der sich die Anlieger gegen das geplante Projekt aussprechen. Herr Eggers stellt die Entwicklung zu seinem vorgesehenen Ausbauprojekt vor und spricht dabei Gebäudestaffelung, Grenzabstände und Verschattung an.

Der Vorsitzende unterbricht die Sitzung und gibt den zahlreich erschienenen Anwohnern Gelegenheit zu Fragen. Es werden verschiedene Aussagen sowie Gründe vorgebracht, die das Bauprojekt hinterfragen. **Herr Eggers** gibt jeweils fachlich begründete Antworten.

Herr Wolken wünscht sich eine Animation, um die Größenverhältnisse besser einordnen zu können. Er stellt den Antrag auf Zurückweisung des TOP in die Fraktionen zur weiteren Beratung.

Der Vorsitzende lässt über diesen Antrag abstimmen.

Die vorgesehene Änderung des Bebauungsplanes Nr. 36 – Teilbereich Kinderspielplatz – wird zur Beratung in die Fraktionen verwiesen.

Abstimmung: ohne Gegenstimme beschlossen

TOP 10. Neubau eines Spielplatzes an der Gudrunstraße im Zuge der Erschlie-

ßung "Normannenviertel" Auswahl der Gestaltung Vorlage: BV/0031/2016-2021

Herr Lorenz erläutert die diesmalige Vorgehensweise, bei der Vorgabe einer festen Summe zu verschiedenen Angeboten der Kinderspielplatzgestaltung zu kommen. Von den eingereichten Angeboten favorisiere die Verwaltung den Vorschlag "Fa. Hags, ohne Trecker" (in der Sitzungsvorlage als Nr. 1, im Ratsinformationssystem als Nr. 2 bezeichnet).

Herr Wolken sieht in der Gestaltung nur einen Kleinkinderplatz. Er wünsche ein Angebot auch für ältere Kinder. Herr Harjes schlägt vor, den OOWV hinzuzuziehen, damit ein "Wasserspielplatz" eingerichtet werden könne.

Herr U. Albers übergibt der Verwaltung Presseartikel zum Ausbau der KSP in anderen Gemeinden mit "unverwüstlichen" Materialien. Zudem fragt er nach, wie sich der Bau eines Spielplatzes mit der für das Stadtgebiet vorgesehenen Streichliste von KSP vertrage. Er sehe Widersprüche, vermisse weitsichtigere Planung und plädiere für die Einrichtung eines großen Abenteuerspielplatzes in den westlich anschließenden neuen Baugebieten.

Herr Lorenz und der Bürgermeister verweisen auf die in Planung befindliche Spielleitplanung.

Herr Cremer stellt den Nutzen von KSP in Frage, da Spielgeräte heute meist privat ausreichend vorgehalten werden. **Herr Wolken** verweist auf den Vertrauensvorschuss gegenüber der schon dort planenden oder wohnenden Familien zur Verwirklichung des Spielplatzes.

Der Vorsitzende betont, dass der Spender mit dem erheblichen finanziellen Anteil bei der Gestaltung des KSP einzubeziehen sei.

Herr Wolken stellt den Antrag auf Zurückstellung der Beschlussfassung und einer weiteren Beratung in den Fraktionen.

Der Vorsitzende lässt darüber abstimmen.	
	g und Beschlussfassung zum Bau des Kinderspielplatzes Gudrunstraße ratung in die Fraktionen verwiesen.
Abstimmung: ohne Gegenstimme beschlossen	
Eigene Zuständigkeit:	
TOP 11.	Mitteilungen der Verwaltung
Herr Lorenz stellt die anwesenden Mitarbeiter seiner Abteilung vor und beschreibt deren Aufgabengebiete.	
TOP 12.	Anfragen und Anregungen
Herr Cremer bittet um Behandlung des Antrages der CDU zur Bauleitplanung in der nächsten Ausschusssitzung.	
TOP 13.	Schließen der öffentlichen Sitzung
Der Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 17:41 Uhr.	
Genehmigt:	

Dr. Matthias Bollmeyer

Jan Edo Albers

Vorsitzende/r

Bürgermeister

Protokollführer/in